

# Inhaltsübersicht

Vorwort	5
Abkürzungsverzeichnis	11
Literaturverzeichnis	14
1 Einleitung	17
A. Zielsetzung und -gruppe	17
B. Begriffliche Abgrenzungen	18
C. Anforderungen der Rechnungslegung	19
D. Aufbau des Praxisleitfadens	22
2 Betriebliche Altersversorgung in Deutschland	24
A. Begriff der betrieblichen Altersversorgung	26
I. Altersversorgung	27
II. Invaliditätsversorgung	27
III. Hinterbliebenenversorgung	27
B. Inhaltliche Ausgestaltung von Pensionsplänen	28
I. Teilnahmeberechtigung	28
II. Zugesagte Leistungen	28
III. Zusageformen	28
IV. Leistungsform	33
V. Leistungsvoraussetzungen	33
C. Durchführungswege der betrieblichen Altersversorgung	33
I. Finanzierung der betrieblichen Altersversorgung	34
II. Direktzusage	35
1. Contractual Trust Arrangement (CTA)	36
2. Rückdeckungsversicherung	37
III. Unterstützungskasse	37
IV. Pensionskasse	39
V. Pensionsfonds	40
VI. Direktversicherung	42
VII. Wechsel des Durchführungsweges	43
D. Arbeitsrechtliche Rahmenbedingungen	44
I. Rechtsbegründungsakte	44
1. Einzelzusage	44
2. Gesamtzusage und vertragliche Einheitsregelung	45
3. Betriebliche Übung	45
4. Gleichberechtigung und Gleichbehandlung	46
5. Betriebsvereinbarung	46
6. Regelungen nach dem Sprecherausschussgesetz	47
7. Tarifvertrag	47
8. Änderungsmöglichkeiten	47
a) Einzelzusage	49
b) Gesamtzusage und vertragliche Einheitsregelung	49
c) Betriebliche Übung und Gleichbehandlung	50

	d) Betriebsvereinbarung	50
	e) Tarifvertrag	50
	f) Widerruf	51
II.	<b>Unverfallbarkeit</b>	51
	1. Gesetzliche Unverfallbarkeit dem Grunde nach	51
	2. Gesetzliche Unverfallbarkeit der Höhe nach	52
III.	<b>Übertragung</b>	54
IV.	<b>Vorzeitige Altersleistung</b>	56
V.	<b>Insolvenzschutz</b>	57
VI.	<b>Anpassungsprüfungspflicht</b>	58
3	<b>Methodische Grundlagen</b>	59
	A. Die Abbildungslogik der wirtschaftlichen Wirkung von Pensionsverpflichtungen	59
	B. Bewertung von Zahlungsströmen	63
	I. Bewertungsanlässe	64
	II. Grundproblem der Bewertung	65
	III. Versicherungsmathematisches Modell	66
	1. Biometrische Rechnungsgrundlagen	66
	2. Bewertungsannahmen	68
	IV. Barwert einer Pensionsverpflichtung	70
	C. Versicherungsmathematische Bewertungsverfahren	72
	D. Grundlagen der Bilanzierung	75
4	<b>Pensionsverpflichtungen in der deutschen Handelsbilanz</b>	78
	A. Handelsrechtliche Grundlagen	78
	I. Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung	79
	II. Begriffliche Abgrenzungen	80
	B. Handelsrechtliche Vorschriften zur Bilanzierung von Pensionsverpflichtungen	81
	C. Bewertung von unmittelbaren Pensionsverpflichtungen	83
	I. Bewertungsannahmen	83
	1. Demographische Annahmen	83
	2. Vorschriften zum Rechnungszins	86
	II. Bewertungsverfahren	87
	III. Besonderheiten bei Wertpapiergebundenen Zusagen	88
	D. Pensionszusagen mit Deckungsvermögen	89
	I. Bewertung des Deckungsvermögens	90
	II. Anforderungen an das Deckungsvermögen	92
	E. Ausgestaltung in der Praxis	93
	I. Wertpapiergebundene Zusage mit Deckungsvermögen	93
	II. Wertpapiergebundene Zusage ohne Deckungsvermögen	94
	F. Bewertung von mittelbaren Pensionsverpflichtungen	96
	G. Übergangsvorschriften zur Erstanwendung des Bilanzrechtsmodernisierungsgesetzes (BilMoG)	96
	I. Erstanwendung des BilMoG	96

	<b>II.</b> Vorgehensweise bei einer Erhöhung des Wertes der Pensionsverpflichtungen	97
	<b>III.</b> Vorgehensweise bei Rückgang des Wertes der Pensionsverpflichtungen	102
5	<b>H. Ausweis</b>	104
	I. Bilanz	104
	II. Gewinn- und Verlustrechnung	105
	I. Anhangangaben	107
	<b>Pensionsverpflichtungen in der deutschen Steuerbilanz</b>	110
	A. Grundlagen der Unternehmensbesteuerung (insbesondere bei Vorliegen einer Form der betrieblichen Altersversorgung)	110
	B. Unmittelbare Pensionsverpflichtungen – Vorschriften des § 6a EStG	112
	I. Ansatzvorschriften des § 6a EStG	112
	II. Bewertungsvorschriften des § 6a EStG	115
	III. Steuerliche Zuführungen	117
	IV. Auflösung der steuerlichen Rückstellung	119
	V. Inventurvereinfachung	120
	C. Steuerliche Zuwendungen bei mittelbaren Durchführungswege	121
	I. Zuwendungen an Direktversicherungen	121
	II. Zuwendungen an Pensionskassen	121
	III. Zuwendungen an Pensionsfonds	122
	IV. Zuwendungen an Unterstützungskassen	122
6	<b>Pensionsverpflichtungen in der Bilanz nach internationalen Rechnungslegungsvorschriften (IFRS)</b>	124
	A. Grundlagen	124
	I. Organisation der International Financial Reporting Standards (IFRS)	124
	II. Rahmenkonzept	126
	III. IAS 19 Rechnungslegungsstandard für Leistungen an Arbeitnehmer	130
	B. Beitragspläne	133
	C. Leistungsorientierte Pläne	138
	I. Die Bewertung leistungsorientierter Verpflichtungen	140
	II. Vermögenswerte zur Finanzierung leistungsorientierter Verpflichtungen (Planvermögen)	150
	III. Bilanzierung von leistungsorientierten Pensionsplänen	152
	IV. Offenlegungspflichten für leistungsorientierte Pensionspläne	161
	D. Versicherte Pläne und über Gemeinschaftseinrichtungen finanzierte Pläne	164
	E. Vergleich mit IAS 19 revised 2008	168
	F. Unterschiede zu US-GAAP	172
7	<b>Zusammenfassende Gegenüberstellung der Bilanzierung von Pensionsverpflichtungen nach HGB, EStG und IAS 19</b>	174
8	<b>Pensionen im Konzernabschluss</b>	185
	A. Funktion des Konzernabschlusses	185
	B. Grundzüge der Konsolidierung	186

I.	Vom Einzelabschluss zur Konsolidierung	186
II.	Konsolidierung von Pensionsverpflichtungen im Konzern	188
C.	Firmenwertbilanzierung und Pensionsverpflichtungen	189
D.	Latente Steuern und Pensionsverpflichtungen	191
I.	Die Abbildung von Steuern im Jahresabschluss	191
II.	Funktion und Ursachen von latenten Steuern	191
III.	Bestimmung und Ausweis von latenten Steuern	193
IV.	Latente Steuern und Pensionsverpflichtungen	196
E.	Pensionsverpflichtungen in der Kapitalflussrechnung	198
I.	Bedeutung, Funktion und Struktur des Cash Flows bei der Beurteilung von Unternehmen	198
II.	Rentenzahlungen im Cash Flow Statement	200
F.	Pensionsverpflichtungen in der Eigenkapitalentwicklungsrechnung	202
I.	Funktion und Struktur der Eigenkapitalentwicklungsrechnung	202
II.	Berücksichtigung von versicherungsmathematischen Gewinnen und Verlusten in der Eigenkapitalentwicklungsrechnung	203
G.	Berücksichtigung von Pensionsverpflichtungen in den Quartalsabschlüssen	204
H.	Berücksichtigung von Fehlern	207
I.	Währungsumrechnung	210
J.	Erstanwendung von IFRS-Vorschriften	212
9	Sonstige Verpflichtungen	214
A.	Altersteilzeit	214
I.	Ansatz und Ausweis von Altersteilzeitrückstellungen in der deutschen Handelsbilanz	217
II.	Altersteilzeitrückstellungen in der Steuerbilanz	219
III.	Altersteilzeitverpflichtungen gemäß IFRS	221
B.	Leistungen anlässlich eines Dienstjubiläums	223
I.	Handelsbilanz	224
II.	Jubiläumsrückstellungen in der Steuerbilanz	225
III.	Jubiläumsverpflichtungen gemäß IFRS	226
C.	Zeitwertkontenmodelle	227
I.	Begriff und Modellvarianten	227
II.	Handelsrechtliche Abbildung (HGB)	228
III.	Steuerbilanzielle Abbildung	230
IV.	IFRS-Bilanzierung	231
	Die Autoren	232
	Stichwortverzeichnis	233